Verbundmörtel Liquix Pro 1

Baustoffe & Haltewerte













TOX :







Eigenschaften

- Einer für Alles: Bauaufsichtliche Zulassung für gerissenen & ungerissenen Beton, Loch- und Vollstein
- LEED und Emissionsgeprüft: für ökologisches und gesundes Wohnen
- Handelsübliche Gewindestangen* ver-
- Erdbebengeprüft
- Verarbeitung sogar bei extrem niedrigen Temperaturen möglich (bis zu -10° C)
- Verwendbar in nassen und wassergefüllten Bohrlöchern
- Geringe Achs- und Randabstände durch spreizdruckfreie Verankerung
- Befestigung hoher Lasten bis zu 13,8 Tonnen Gewicht
- Auch Überkopf zu verarbeiten
- Feuerwiderstandsklasse F120
- Wiederverwendung der angebrochenen Kartusche durch Wechsel des Statikmi-
- Variable Verankerungstiefe spart Zeit und Material
- * gem. Zulassung

	EMISSIONS DANS L'AIR IN					
nany		A				





g	ArtNr.	Тур	Inhalt	Kartusche	Bohrer-Ø	Bohrloch- tiefe	min. Setztiefe	Stärke Anbauteil	Zulassung
	Liquix Pro 1 styrolfrei		pro Pack		do ø mm	h1 ≥mm	h _{ef} mm	tfix ≤mm	ETA / DIBt ■ / Ü
	084 600 041	150 ml	1x Liquix Pro 1 2x Liquix Mix 4x Liquix Sleeve	coaxial	-	-	-	-	■ /Ü
	084 600 081	280 ml	1x Liquix Pro 1 2x Liquix Mix 4x Liquix Sleeve	peeler	-	-	-	-	■ /Ü
	Liquix styrol		pro Pack		do ø mm	h₁ ≥mm	h _{ef} mm	t _{fix} ≤mm	ETA / DIBt ■ / Ü
	084 100 081	280 ml	12x Liquix Pro 1 24x Liquix Mix	peeler	-	-	-	-	= /Ü
	084 100 031	345 ml	12x Liquix Pro 1 24x Liquix Mix	side-by-side	-	-	-	-	■/Ü

Beschreibung & Einsatzbereich

- Liquix Pro 1 ist ein styrolfreier Vinylester Verbundmörtel erhältlich in verschiedenen Kartuschentypen und Kartuschengrößen mit Statikmischer Liquix Mix
- Für Zulassungsrelevante Befestigungen in gerissenem und ungerissenem Beton und Mauerwerk



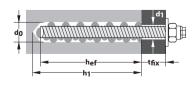


					:				
In Beton C20/25	M8	M10	M12	M16	M20	M24	M27	M30	
Effektive Verankerungstiefe ¹	60-160 mm	60-200 mm	70-240 mm	80-320 mm	90-400 mm	96-480 mm	108-540 mm	120-600 mn	
Zulässige zentrische Zuglast eines Einzeldübels ohne Randeinfluss Nzul									
ungerissener Beton C20/25									
Gewindestange verzinkt, Festigkeitsklasse 5.8	720-860 kg	900-1380 kg	1170-2000 kg	1430-3710 kg	1710-5810 kg	1880-8380 kg	2250-10950 kg	2630-13300	
Gewindestange A4, Festigkeitsklasse 50 ≥ M24 ≤ 70	720- 990 kg	900-1570 kg	1170-2250 kg	1430-4200 kg	1710-6530 kg	1880-9430 kg	2250-5740 kg	2630-7020 k	
Zulässige Querlast eines Einzeldübels ohne Randeinfluss V _{Zul}									
Gewindestange verzinkt, Festigkeitsklasse 5.8	510 kg	860 kg	1200 kg	2230 kg	3490 kg	4520-5030 kg	5400-6570 kg	6320-8000 k	
Gewindestange A4, Festigkeitsklasse 50 ≥ M24 ≤ 70	600 kg	920 kg	1370 kg	2520 kg	3940 kg	4520-5680 kg	3450 kg	4200 kg	
gerissener Beton C20/25									
Zulässige zentrische Zuglast eines Einzeldübels oh	ne Randeinflus	ss N _{zul}							
Gewindestange verzinkt, Festigkeitsklasse 5.8			570-1970 kg	880-3510 kg	1220-5490 kg	1340-7900 kg	1600-10950 kg	1880-13300	
Gewindestange A4, Festigkeitsklasse 50 ≥ M24 ≤ 70			570-1970 kg	880-3510 kg	1220-5490 kg	1340-7900 kg	1600-5740 kg	1880-7020 k	
Zulässige Querlast eines Einzeldübels ohne Randei	nfluss V _{zul}								
Gewindestange verzinkt, Festigkeitsklasse 5.8			1200 kg	2230 kg	2930-3490 kg	3230-5030 kg	3850-6570 kg	4500-8000 k	
Gewindestange A4, Festigkeitsklasse 50 ≥ M24 ≤ 70			1370 kg	2450-2520kg	2930-3490 kg	3220-5670 kg	3450 kg	4200 kg	

- Bei der Bemessung ist der gesamte Zulassungsbescheid ETA 09/0258 zu beachten
- Die angegebenen Lasten beziehen sich auf die Verankerungen von Einzeldübel in trockenem und feuchten Beton sowie für Verankerungen von -40°C bis +24°C (bzw. kurzfristia bis +40°C).
- Es sind die in der Zulassung geregelten Teilsicherheitsbeiwerte der Widerstände sowie ein Teilsicherheitsbeiwert von yF = 1,4 berücksichtigt
- ¹ Die Verankerungstiefe hef kann zwischen den Werten hef min und hef max frei gewählt werden.

Verarbeitung & Montage

- In Lochstein ist mit Siebhülse zu arbeiten
- Reinigen der Bohrlöcher
- Statikmischer fest auf die Kartusche aufschrauben
- Vom Standard abweichende Setztiefe auf Ankerstange
- Die ersten ca. 10 cm des Verbundmörtels verwerfen und nicht für die Befestigung verwenden
- Gereinigtes Bohrloch vom Bohrlochgrund her ca. zu 2/3 bzw. bei Verwendung einer Siebhülse diese komplett mit Verbundmörtel befüllen
- Ankerstange mit leichten Drehbewegungen bis zur festgelegten Setztiefe einführen
- Drehmomente und Aushärtzeiten der jeweils gültigen Zulassungen beachten
- Der Mörtel darf in trockenem oder feuchten Beton sowie in wassergefüllten Bohrlöchern verwendet
- Für die Verarbeitung von coaxial, peeler und Schlauchfolien Kartuschen, ist die Auspresspistole Liquix Blaster und Liquix Blaster Pro zu verwenden; für side-by-side Kartuschen die Auspresspistole Liquix Blaster Plus



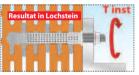




Chemie / Schwerlast

T inst











Chemie / Schwerlast

128